

SommerÄktschn 30.08.-03.09.2010

Der Montag morgen begrüßte uns kalt und regnerisch. Nach kurzer Absprache mit dem Bezirksamt Darmsheim konnten wir aber unseren Tag im Trockenen, nämlich in der Turn- und Festhalle, verbringen. Zum Thema „Wickie und die Wikinger und der Sturm auf die Festung“ wurde erst mal die Ausrüstung und alle möglichen Accessoires gebastelt: Ausweise, Steckbriefe, Buttons, Schilde, Ketten und Beutel stellten die Teilnehmer selber her. In der Mittagspause gab's „Hot Dogs“ für alle und ein tolles Spielangebot von Jennifer Ralle, der Sportfachkraft des TV Darmsheim. Highlight des Tages war der Besuch von zwei Wikingern, die den Kindern mitteilten, dass sie nun auf große Seefahrt gehen und sich von ihnen verabschiedeten.



Das Wetter besserte sich tatsächlich wie angekündigt und so konnte der Dienstag wie geplant auf dem Eichelberg starten. Die Kinder fanden einen Brief von Wickies Mutter Ylva, auf dem sie den Kindern mitteilte, dass sie auf dem Markt einkaufen wäre. Als sie dann gegen 11 Uhr immer noch nicht zurück war, machten sich die Kinder langsam Sorgen und beschlossen, ihr entgegen zu laufen. Im Löhle fanden sie leider den Einkaufskorb und einen Hilferuf von Ylva. In drei Gruppen aufgeteilt ging's mit einer Schnitzeljagd zum Treffpunkt. Hier gab's eine Stärkung und die Kinder konnten im Wald spielen. Sie fanden allerdings eine beunruhigende Nachricht von Sven, dem Schrecklichen, der ihnen mitteilte, dass er Wickies Mutter entführt hatte und diese zur Burg Helfenstein verschleppt hatte.



So machten sich die Kinder am kommenden Tag auf zur Burg Helfenstein. Nach der Busfahrt und einer kleinen Wanderung kamen die Kinder zum Ödenturm, von dem aus man die Burg wunderbar sehen konnte. Nach einer weiteren halben Stunde Fußmarsch kamen wir auf der Burg an und suchten in Gruppen Wickies Mutter. Schnell war diese gefunden und befreit, allerdings hatte sie schlechte Nachrichten, denn sie musste dem schrecklichen Sven verraten, wo die Wikinger ihre Schätze versteckt hatten. Die Kinder durften nun in Gruppen Brennholz und Grillstöcke sammeln gehen, um anschließend die selbst mitgebrachten Würstchen zu grillen.



Am Donnerstag absolvierten die Teilnehmer den Eignungstest zum Wikinger, den alle mit Bravour bestanden. Getestet wurden Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer, Kraft und natürlich auch das Köpfchen. Über Mittag gab es neben dem Essen auch wieder Spielangebote, sodass sich alle Kinder voll auspowern konnten. Nach dem Abendessen, das wir vom Vereinsheim bekamen, wurden alle Sachen zusammengepackt und es ging zu Fuß zur Turn- und Festhalle, um dort zu übernachten. Dort angekommen, waren auch schon die Eltern da, um die Nachtlager einzurichten. Als die Dunkelheit hereingebrochen war machten sich die Kinder auf, um die Schätze der Wikinger in Sicherheit zu bringen. Mit Fackeln leuchteten sie sich den Weg und liefen nach Karte zum angegebenen Ort. Hier verjagten sie den schrecklichen Sven und brachten dann die Schätze in Sicherheit. Zurück in der Zehntscheuer wurde der Schatz aufgeteilt und nach einem kleinen Snack machten sich alle Kinder bettfertig und der Film „Wickie und die starken Männer“ wurde gezeigt. Einigen Kindern fielen schon während des Films die Augen zu und so schliefen alle recht schnell ein.

Freitagvormittag war nach dem Frühstück Aufräumen angesagt. Die Kinder erhielten noch eine Urkunde, die bestätigte, dass sie nun richtige Wikinger sind und dann war die Woche auch schon wieder vorbei und alle, Kinder wie Teilnehmer, traten etwas müde, aber glücklich, den Heimweg an.



Vielen Dank den 14 Betreuerinnen und Betreuern aus der Jugend des TV Darmsheim, die täglich am Geschehen mitwirkten und die Kinder verpflegten, mit ihnen spielten und immer für diese da waren!